

„Emotionen pur“ - Läufer vom TV Georgsmarienhütte beim 100 km Lauf in Biel/Schweiz

Emotionen pur, so lautete die übereinstimmende Meinung von Roland Molitor, Günter Liegmann, Claus Wiebrock (alle TV Georgsmarienhütte) und Michael Klesse zu ihrer ersten Teilnahme am 100 km-Ultra-Marathon im schweizerischen Biel am 09. und 10. Juni 2006.

Diese seit 1959 stattfindende Veranstaltung, die in Läuferkreisen Kultstatus genießt, führt auf welligem Kurs durch das nächtliche Berner Seenland. Gestartet wird um 22 Uhr. Auf wechselnden Untergründen von Asphalt bis zu naturbelassenen Waldwegen wurden zahlreiche Dörfer durchquert, in denen die Einwohner den Läufern immer wieder die ganze Nacht hindurch ein Gänsehautgefühl bescherten. Ebenso wie die vielfältigen Eindrücke auf und neben der Strecke trugen die hervorragende Organisation und das perfekte Wetter zu einem beeindruckenden Erlebnis bei.

Das Ziel erreichte Michael Klesse als 366. in 11:08:37 Stunden, Claus Wiebrock als 567. in 12:08:26 Stunden, Roland Molitor als 946. in 14:37:09 und Günter Liegmann für die Teilstrecke 1 (38,5 km) als 84. in 5.08.34.

Biel-Teilnehmer sprechen zu Recht von der „Nacht der Nächte“. Die intensive und umfassende Vorbereitung in den letzten Monaten, bei der auch der ein oder andere Marathon absolviert wurde, hat sich aus Sicht der Teilnehmenden eindeutig gelohnt. Die Sportler aus dem Osnabrücker Land, können aufgrund ihrer Erlebnisse den Klassiker in Biel der auch in der Region Osnabrück großen Läufer­schar mit Nachdruck empfehlen.

Foto 1: (von links) Roland Molitor, Günter Liegmann, Claus Wiebrock und Michael Klesse

